



Waldpädagogik-Zertifikat in Niedersachsen

Zertifizierte Waldpädagoginnen und
Waldpädagogen gesucht



Das Motto der Waldpädagogik: „Im Wald vom Wald lernen“

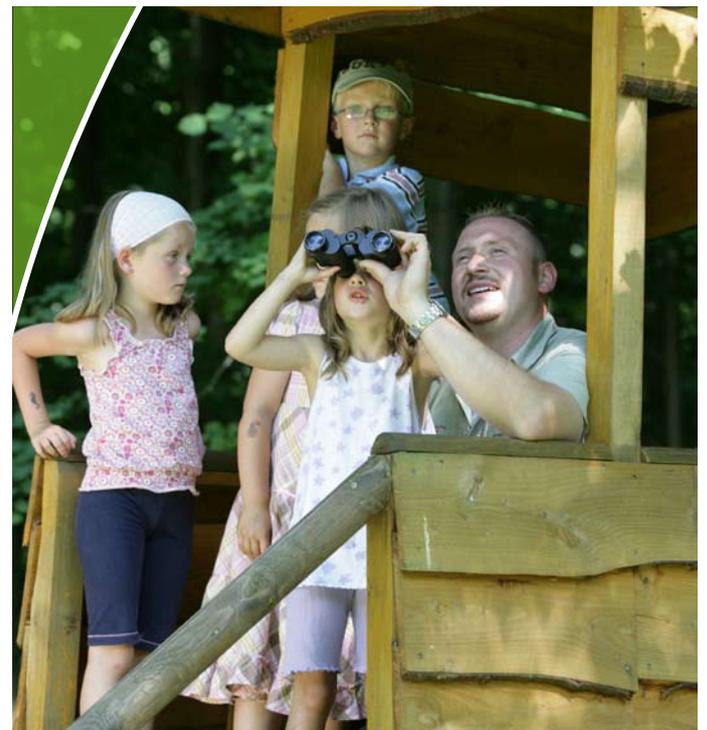
Werden Sie zur „Waldstimme“ Ihrer Region ...

Sie kennen sich aus im Wald und vermitteln Ihr Wissen gerne weiter? Sie finden es vielleicht spannend, besonders Kinder und Jugendliche wieder näher mit dem Wald und der Natur in Kontakt zu bringen? Sie wollen möglicherweise Ihre Kompetenzen im Bereich der Waldpädagogik erweitern?

Dann werden Sie „Zertifizierte Waldpädagogin oder Zertifizierter Waldpädagoge“.

Die Niedersächsischen Landesforsten freuen sich auf Bewerbungen von engagierten und begeisterten Interessenten aus den verschiedenen Regionen des Landes. Ziel der Landesforsten ist es, ein Netzwerk aus qualifizierten und motivierten Waldpädagoginnen und Waldpädagogen als Botschafter des Waldes aufzubauen und in Ihrer forstlichen Bildungsarbeit nachhaltig einzusetzen.

Kindern und Jugendlichen eine positive Einstellung zur Natur zu vermitteln, ist ein Ziel unserer Waldpädagogik



Wie ist die Fortbildung aufgebaut?

Die Fortbildung „Zertifizierte Waldpädagoginnen und Waldpädagogen“ bietet die Chance zu einer bundesweit anerkannten Qualifizierung auf hohem waldpädagogischem Niveau.

Der modular aufgebaute Zertifikatslehrgang umfasst 18 Seminartage, ein Praktikum von mindestens 40 Stunden sowie eine Abschlussprüfung.

Die Fortbildung ist so terminiert, dass sie innerhalb von einem Jahr absolviert werden kann. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach erfolgreich bestandener Prüfung eine Urkunde als „Zertifizierte Waldpädagogin“ oder „Zertifizierter Waldpädagoge“, welche bundesweiten Qualitätsstandards entspricht.



Natur mit allen Sinnen erleben, Grundlagenkenntnisse heimischer Tier- und Pflanzenarten erlangen und weitergeben

Die Lehrgangsstruktur in der Übersicht:

Grundmodul Pädagogische Grundlagen

Grundmodul Forstliche Grundlagen

Zugangsvoraussetzungen

Modul A

forstliche und ökologische Inhalte vermittelt mit zielgruppenspezifischer Methodik

5 Tage

Modul B

spezifische pädagogische und methodische Inhalte, Training

3 Tage

Modul C

rechtliche, haftungsrechtliche und organisatorische Inhalte

1 Tag

Modul D

Wahl-Pflichtkurse

3 Tage

betreutes Praktikum, mind. 40 Stunden

Prüfung, 1 Tag

Vertiefung und Weiterbildung

Wer organisiert die Qualifizierung?

Träger des Zertifikatslehrganges sind die Niedersächsischen Landesforsten. Diese führen die Fortbildung als Dienstleister im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung aus.

Wo finden die Lehrgänge statt und wie viele Fortbildungsplätze werden angeboten?

Die Fortbildung „Zertifizierte Waldpädagoginnen und Waldpädagogen“ wird an zwei Standorten in Niedersachsen angeboten. Je Standort werden 25 Fortbildungsplätze eingeplant.



Fortbildungsstandorte in Niedersachsen

Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum
Sautalstraße 5
38723 Münchehof/Seesen

Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA)
Camp Reinsehlen
29640 Schneverdingen





Bei uns steht nicht die „trockene Wissensvermittlung“ im Vordergrund, es geht vielmehr darum, den Wald erlebbar zu machen

Wann finden die Module statt?

Nachfolgend sind die Termine der einzelnen Module für die beiden Fortbildungsstandorte aufgeführt.



Unsere Fortbildungsstandorte und Termine

Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum:

Grundmodul Forst	15. bis 17. März 2012
Grundmodul Pädagogik	12. bis 14. April 2012
Modul A Forst I	10. bis 12. Mai 2012
Wahlpflichtmodul D	7. bis 9. Juni 2012
Modul A Forst II und Modul C Recht	5. bis 7. Juli 2012
Modul B Pädagogik	13. bis 15. September 2012

Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA):

Grundmodul Forst	29. bis 31. März 2012
Grundmodul Pädagogik	19. bis 21. April 2012
Modul A Forst I	31. Mai bis 2. Juni 2012
Wahlpflichtmodul D	14. bis 16. Juni 2012
Modul A Forst II und Modul C Recht	19. bis 21. Juli 2012
Modul B Pädagogik	20. bis 22. September 2012

Die genannten Module sind anerkannte Bildungsveranstaltungen nach dem Niedersächsischen Urlaubsgesetz, es besteht somit die Möglichkeit, Bildungsurlaub in Anspruch zu nehmen.

Welche Voraussetzungen müssen Sie mitbringen?

Wir suchen wald- und naturinteressierte Persönlichkeiten, die gute kommunikative Fähigkeiten besitzen. Die Teilnehmer sollten grundsätzlich eine abgeschlossene berufsqualifizierende Ausbildung (Ausbildungsberuf oder abgeschlossenes Studium) vorweisen. Für Studenten oder bei nachgewiesener persönlicher Eignung greift eine Ausnahmeregelung.

Welche Vorleistungen werden anerkannt?

Bei Teilnehmern mit nachgewiesener forstlicher Ausbildung (Forstwirt/-in, Forsttechniker/-in, abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft) wird das Grundmodul Forst anerkannt. Personen mit nachgewiesener pädagogischer Ausbildung (Erzieher/-in, abgeschlossenes Studium im pädagogischen Bereich) müssen das Grundmodul Pädagogik nicht besuchen. Grundsätzlich wird aber empfohlen, beide Grundmodule zu absolvieren, damit alle Lehrgangsteilnehmer zur Prüfung den gleichen Erfahrungs- und Kenntnisstand haben.



Junge Menschen sollen bei uns aktiv und spielerisch den Wald entdecken und erforschen. Sie können

Welche Kosten fallen für die Fortbildung an?

Pro Seminartag und Teilnehmer/-in wird ein Entgelt von 50 Euro (inkl. MwSt.) erhoben. Darüber hinaus muss für die Teilnahme an der Prüfung eine Gebühr von 40 Euro entrichtet werden.

Für die individuell wählbaren Wahlpflichtkurse (Modul D) werden die Kosten bei den jeweiligen Anbietern entrichtet. Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden ebenfalls individuell abgerechnet.

Unterkunft und Verpflegung?

Im Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum bieten wir Ihnen die Möglichkeit direkt am Fortbildungsstandort zu übernachten. Nachfolgend sind die Bruttopreise für Verpflegung und Übernachtung im Jahr 2011 aufgeführt.

i Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum

Einzelzimmer:	18,40 Euro
Doppelzimmer:	11,98 Euro
Frühstück:	4,50 Euro
Mittag:	7,50 Euro inkl. Kaffee und Kuchen
Abendbrot:	5,50 Euro

Am Fortbildungsstandort der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA) bietet Ihnen das Camp Reinsehlen Hotel zu den nachfolgend genannten Konditionen ebenfalls die Möglichkeit direkt vor Ort zu übernachten.

i Konditionen Camp Reinsehlen Hotel

im Hotel:

Einzelzimmer/Dusche/Bad/Minibar/
Terrasse/TV/Frühstück 56,00 bis 66,00 Euro

Doppelzimmer/Dusche/Bad/Minibar/
Terrasse/TV/Frühstück 78,50 bis 89,00 Euro

im Gästehaus (Etageduschen/WC):

Einzelzimmer/Frühstück 35,00 Euro

Doppelzimmer/Frühstück 52,00 Euro

Wie ist das Modul D (Wahlpflichtkurs) aufgebaut?

Im Rahmen des Modul D kann eine individuelle Schwerpunktsetzung erfolgen. Seminare von externen Anbietern, welche die Inhalte der Module A bis C vertiefen, können als Modul D anerkannt werden. Die Kombination verschiedener Seminarangebote ist möglich.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit ein anerkanntes Wahlpflichtmodul am jeweiligen Fortbildungsstandort zu absolvieren.



spannende Abenteuer erleben und dabei Wahrnehmungsgefühl, Mobilität und Körpergefühl trainieren

Wie ist das Praktikum organisiert?

Das Ziel des Praktikums besteht darin, bei einer geeigneten, anerkannten Bildungseinrichtung, die bereits erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in der Praxis unter fachkundiger Begleitung zu trainieren und zu reflektieren. Es müssen mindestens 40 Stunden abgeleistet werden, diese sollen sich überwiegend auf die Durchführung eigener waldpädagogischer Veranstaltungen oder Projekte verteilen. Das Praktikum kann auch in verschiedenen Einrichtungen absolviert werden. Die Eignung der Praktikumsstellen wird von den Niedersächsischen Landesforsten anerkannt.

Was erwartet mich bei der Prüfung?

Die Prüfung wird von einem Fachprüferteam abgenommen und bewertet. Der Vorsitz des Prüfungsausschusses liegt beim Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung.

Die Abschlussprüfung setzt sich aus folgenden Teilleistungen zusammen:

- Planung und Vorbereitung einer waldpädagogischen Veranstaltung in Form einer kurzen schriftlichen Ausarbeitung und einer Präsentation
- Durchführung der geplanten waldpädagogischen Veranstaltung mit einer typischen Zielgruppe im Wald (mind. 30 Minuten)
- Prüfungsgespräch

Zertifikat erhalten und was nun?

Nach erfolgreichem Absolvieren der Fortbildung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in den Niedersächsischen Landesforsten freiberuflich tätig zu werden. Akquise, Anmeldung und Vermittlung der Gruppen erfolgt zentral durch unsere Waldpädagogikzentren (WPZ). Durch regelmäßige Fortbildungen erhalten Sie die Möglichkeit, immer auf dem aktuellen Stand zum Thema Waldpädagogik zu sein.

Personen, die erfolgreich an der gesamten Fortbildung „Zertifizierte Waldpädagoginnen und Waldpädagogen“ der NLF teilgenommen haben und sich im Rahmen eines Vermittlungsvertrages dazu bereit erklären für uns tätig zu werden, erhalten 50 % des Kursentgeltes (inkl. MwSt.) nach einer Vertragslaufzeit von drei Jahren zurück.

Wie erfolgt die Bewerbung und Anmeldung?

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte über unser Online-Bewerbungsformular unter folgendem Link:

www.landesforsten.de/Waldpaedagogik-Zertifikat.1870.0.html

Bitte beachten Sie, dass das Online-Bewerbungsformular ab dem 20.10.2010 freigeschaltet ist!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht allen Bewerbern einen Seminarplatz zusichern können, daher erhalten Sie erst nach der endgültigen Teilnehmerauswahl die verbindlichen Anmeldeunterlagen (voraussichtlich Anfang Januar 2011).

Falls Sie noch weitere Informationen benötigen, kontaktieren Sie uns einfach unter folgender E-Mail-Adresse: waldpaedagogik.zertifikat@nlf.niedersachsen.de

Herausgeber

Niedersächsische Landesforsten
Husarenstraße 75
38102 Braunschweig

Gestaltung

HenryN., Braunschweig

Stand

Oktober 2011

Fotos

Archiv NLF	(1)
Gasparini	(5)
Köpsell	(1)
Sechtling	(3)
Verch	(2)
Wehde	(1)

Die Landesforsten im Internet: www.landesforsten.de